

Antrag Nr. 24-F-15-0009

FWG/Pro Auto

Betreff:

AZUBI-Wohnheime vorantreiben
- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 28.02.2024 -

Antragstext:

In seinem Beschluss vom 7. Februar 2024 zum Antrag „Handwerk trifft Innovation“ hat das Wiesbadener Stadtparlament sich zu Recht ausdrücklich positiv für ein oder sogar mehrere AZUBI-Wohnheime ausgesprochen. Dies entspricht auch den Wünschen des Industriebeirates, der in einem Papier vom Oktober des vergangenen Jahres Pläne für den Ausbau begrüßt und sich sogar bereit erklärt, die Stadt dabei zu unterstützen.

Der Sozialausschuss sollte sich dieses Vorhabens ausdrücklich annehmen und die von allen Seiten gewünschten Maßnahmen unterstützend vorantreiben. Nicht Reden, sondern Handeln ist angesagt. Da schon nächstes Jahr neue Azubis hinzukommen, ist ein erhöhter Handlungsbedarf vorhanden.

Der Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. welche konkreten Schritte bis heute unternommen worden sind, um zumindest ein AZUBI-Wohnheim schnellstmöglich zu realisieren,
2. ob schon geprüft worden ist, ob Mittel für den sozialen Wohnungsbau oder andere Fördergelder eingesetzt werden können,
3. ob die Stadt in Eigenregie und/oder eine städtische Gesellschaft in Zusammenarbeit mit Privaten (z. B. Firmen, Arbeitgebern etc.) dieses Projekt realisiert,
4. an welchen konkreten Orten der Stadt das gewollte erste Wohnheim entstehen soll, und
5. ob beim Bau eines Wohnheims gegebenenfalls auf belastende Bauvorschriften verzichtet werden kann.

Wiesbaden, 28.02.2024

Petermartin Oschmann
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Lea Nickel
Fraktionsreferentin